



Grüne Liste Bensheim - DIE GRÜNEN (GLB)

Wählergemeinschaft für Demokratie und
Umwelt

STVV 27.9. Top 25 Antrag KOA Zukunftswerkstatt Innenstadtdialog 2030

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bensheim muss attraktiv bleiben. Was eine Innenstadt attraktiv macht, unterliegt auch dem Zeitgeist und daher einer ständigen Veränderung.

Uns ist es wichtig, die Einwohner an diesem Prozess zu beteiligen. Daher haben wir mit unserem Koalitionspartner im Februar 2016 den Antrag gestellt, dass der Magistrat einen Innenstadtdialog Bensheim 2030 organisiert und ein Konzept erarbeitet und der STVV vorstellt.

Dies wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Firo im Jahr 2017 vorgenommen. Mit dem Roten Sofa, an das sich viele noch erinnern können, mit vielen runden Tischen und Präsentationen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt. Heraus kam eine Dokumentation, die alle Vorschläge aufnahm und Empfehlungen gab.

In meiner Rede in 2016, als der Beschluss zur Zukunftswerkstatt gefasst wurde, sagte ich: „Die Ergebnisse sollen die Stadt positiv voranbringen und für die städtischen Gremien eine Beratungsfunktion darstellen“.

An diesem Punkt sind wir heute. Der Magistrat hat die Ergebnisse übersichtlich in einer Tabelle im Mai 2018 zusammengetragen, und die Koalition will mit dem vorliegenden Antrag mit der Umsetzung beginnen.

Wir wissen, die Innenstadt ist ein sensibler Bereich. Jede Veränderung muss gut überlegt sein. Daher sind einige Punkte in unserem Antrag zu prüfen, die Kosten festzustellen und zur Beschlussfassung den Gremien nochmals vorzulegen.

Aus dem Bereich Mobilität soll die Innenstadt für Radfahrer attraktiver werden. Dies war ein großer Wunsch aus der Bevölkerung. Als Grüne freuen wir uns, wenn viele mit dem Rad in die Stadt fahren wollen und das Auto

stehen lassen. Jedes Auto weniger im Stadtverkehr sorgt für eine Entlastung und steigert die Lebensqualität.

Der Vorschlag Radfahren in der Fußgängerzone von 20 bis 8 Uhr frei zugeben wird von uns Grünen begrüßt, weil er in die richtige Richtung geht. Dies soll zunächst im Rahmen einer Pilotphase geschehen. Wir hoffen, dass damit die Kritiker überzeugt werden können.

Der Wunsch nach besserer Beleuchtung, farblicher Gestaltung und Sauberkeit in den Parkhäusern soll ebenfalls nachgegangen werden.

Vor allem von der Jugend kam der Vorschlag eine Zugänglichkeit zum Wasser an der Lauter zu schaffen. Eine Art Strandleben wie in Heidelberg am Neckar oder in Frankfurt am Main wird es bei uns an der Lauter sicher nicht geben können. Trotzdem wollen wir den Wunsch aufgreifen und prüfen lassen, was geht.

Gebührenfreies W-LAN in der Innenstadt ist vielerorts eine Selbstverständlichkeit. Dieses gibt es bereits in der Bensheimer Innenstadt, aber nicht flächendeckend und nicht immer gebührenfrei. Dies wollen wir mit unserem Antrag ändern und verbessern.

Einer der beliebtesten Kinderspielplätze in der Innenstadt liegt an der Lauter neben der Stadtbibliothek. Dieser soll modernisiert und mit weiteren Spielelementen ergänzt werden.

Mehr Grün und besseres Stadtklima waren weitere Ergebnisse. Wir wollen daher weitere Bäume an der Lauter. Weiterhin ein mehr an Bepflanzungen am Straßenrand und die Begrünung von Hausfassaden. Hier zunächst bei städtischen Immobilien.

Ein gutes Stadtmarketing ist für die Attraktivität einer Stadt wichtig. Die neuen Medien spielen dabei eine große Rolle. Ein guter Internetauftritt, gute Vernetzung und ein großes Angebot an leicht zu findenden Informationen wird heute von Kunden und Touristen in unserer Stadt erwartet. Beim Stadtmarketing sind deshalb viele einzubinden. Gemeinsam ein Ziel zu verfolgen, verleiht einer Stadt Stärke, um attraktiv zu sein und zu bleiben. Daher soll der Magistrat ein Konzept für das Thema „Stadtmarketing“ mit allen Betroffenen erstellen.

Unser Antrag soll nicht der Abschluss der Zukunftswerkstatt „Innenstadtdialog Bensheim 2030“ sein, sondern der Anfang der Umsetzung von dem, was mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet wurde.

Wir bitten um Ihre Zustimmung.